

Nicht-Konformitätskampagne 14-N-010 Ampera – Tagesfahrlicht



Wir leben Autos.

Referenznummer:	14-N-010	Freigabedatum:	27. Januar 2014
GWM-Nummer:	E130329	Ausgabe:	00

Beanstandung

Positionslampen und Tagesfahrlicht schalten sich nicht automatisch ein, wenn das Fahrzeug vom Dunkeln ins Helle fährt.

Ursache

Softwareabweichung.

Abgrenzung

Ampera – MJ2012-2013

Modell	Werk	Von	Bis
Ampera	Hamptranc	C U 0009EX	D U 148975

Nur Fahrzeuge, die in GWM (Global Warranty Management) als „offen“ angezeigt werden, sind nachzuarbeiten.

Abhilfe

Die folgenden Steuergeräte mit der aktuellen Software, die auf TIS2Web verfügbar ist, gemäß der folgenden Anleitungen programmieren:

Für alle Fahrzeuge (MJ 2012 und 2013):

- K9 Karosserieelektronikmodul
- T6 Spannungswechselrichtermodul
- A11 Radio
- K60 Steuergerät Lenksäulenschloss

Zusätzliche 4 Steuergeräte, die programmiert werden müssen (nur für MJ 2013 Fahrzeuge):

- K16 Steuergerät Batterieenergie
- K114B Steuergerät Antriebsstrang Hybrid 2
- K83 Steuergerät Feststellbremse
- K33 Steuergerät Heizung/Lüftung/Klima

Hinweis:

Sicherstellen, dass die aktuelle MDI Software installiert ist.

Verwendung der WIFI Netzwerk-Verbindung für den Laptop sollte während der SPS-Programmierung vermieden werden!

Teile

Es werden keine Teile benötigt.

Nachweis und Abrechnung

Garantieanträge werden ohne terminliche Beschränkungen und Kilometerbegrenzungen akzeptiert.

AO-Nr.	Durchgeführte Arbeit	Std.
T 1537 00	Karosseriesteuergerät und andere Steuergeräte programmieren	
	Ampera MJ 2012	1.6
	Ampera MJ 2013	2.0
T 1537 70	Fzg. bereits umgerüstet	0

Bitte reichen Sie nach Ausführung der Arbeiten umgehend den Garantieantrag ein!

Antragsart: ZFAT

Für den entstandenen Verwaltungsaufwand bei bereits ausgelieferten Fahrzeugen (Kundenverständigung) können Sie über Global Warranty die Benachrichtigungskosten von EUR 3,65 unter "Sonstige Kosten" im Feld "Verwaltungspauschale" verrechnen.

Hinweise zu Sicherheit und Umweltschutz beachten. Diese Technische Information ist nur für den internen Gebrauch bestimmt. Alle Angaben einschließlich eventuell vorhandener Katalognummern entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Nachdruck oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der Adam Opel AG nicht gestattet. Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben der Adam Opel AG ausdrücklich vorbehalten.

DE



Arbeitsanleitung

1. Prüfen, ob die Batterieaufladung 12 bis 15 Volt beträgt. Die 12 Volt Batterie muss die Systemspannung während der Programmierung sicherstellen. Das freigegebene Batterieladegerät EL 50113 oder ein vergleichbares Gerät verwenden, um eine stabile Batteriespannung während der Programmierung zu gewährleisten.
2. Die entsprechenden Steuergeräte programmieren. Falls Anweisungen für die Programmierung benötigt werden, die Serviceanleitung und die SPS-Dokumente verwenden.
 - 2.1. MDI mit dem Fahrzeug verbinden.
 - 2.2. J2534 MDI auswählen und Motorsteuergerät von dem SPS Select Diagnostic Tool and Programming Process Bildschirm programmieren.
 - 2.3. Entsprechendes Steuergerät auswählen – Programmierung von dem SPS Supported Controllers Bildschirm.
 - 2.4. Den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.
3. Am Ende der Programmierung die Funktion „Alle Fehlercodes löschen“ auf dem GDS Bildschirm auswählen.

Hinweis:

Das Display auf zusätzliche Informationen bzgl. weiterer Kalibrierungsanweisungen hin prüfen. Falls keine weiteren Anweisungen vorhanden sind, ist die Programmierung abgeschlossen.

Falls ABS, Traktionskontrolle und/oder Stabilitrak Indikatoren eingeschaltet sind und Fehlercode C0161 im K17 Elektronisches Bremskraftverteilermodul gesetzt ist, nachdem die BCM Programmierung und Setup durchgeführt wurde, dann folgendermaßen verfahren:

- MDI von dem X84 Data Link Connector trennen.
- Zündung AUS, alle Zugänge schliessen, alle Fahrzeugsysteme AUS, und all Schlüssel mindestens 3 Meter vom Fahrzeug entfernt. Es kann bis zu 2 Minuten dauern bis der Strom abschaltet.
- Zündung AN, prüfen ob Fehlercode DTC C0161 in der Historie erscheint. Falls nein, dann den oberen Schritt wiederholen um sicher zu gehen, dass sich das Fahrzeug im Schlafmodus befindet.
- MDI verwenden um Fehlercodes zu löschen.

Hinweise zu Sicherheit und Umweltschutz beachten. Diese Technische Information ist nur für den internen Gebrauch bestimmt. Alle Angaben einschließlich eventuell vorhandener Katalognummern entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Nachdruck oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der Adam Opel AG nicht gestattet. Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben der Adam Opel AG ausdrücklich vorbehalten.

DE